



**CABU  
WAZI**  
TEMPELHOF

## FREEDOM OF MOVEMENT | 3. & 4. OKTOBER 2020

**FREEDOM OF MOVEMENT** – das Festival der Bewegungsfreiheit findet in diesem Jahr bereits zum vierten Mal bei CABUWAZI auf dem Tempelhofer Feld statt, einem Ort der Begegnung für neu ankommende und schon länger in Berlin lebende Menschen. Nach pandemiebedingter Pause und Neugestaltung des Zirkusgeländes laden wir am historischen Tag der Deutschen Einheit – natürlich unter Einhaltung der geltenden Hygieneregeln – zu einem künstlerisch anspruchsvollen und vielfältigen Festival ein. 30 Jahre nach der Friedlichen Revolution und der Wiedervereinigung, mitten in einer Pandemie mit vielen Einschränkungen, sind Werte wie Bewegungsfreiheit und eine offene Gesellschaft aktueller denn je.

Im Rahmen des Festivals setzen wir uns mit den Themenbereichen Grenzen, Flucht, Ankommen und Gesellschaft auseinander. Mit dem Titel positionieren wir uns für eine offene Gesellschaft und möchten einen Beitrag dazu leisten, dass Bewegungsfreiheit als wichtiges und produktives Gut einer globalen Gesellschaft anerkannt wird. Was FREEDOM OF MOVEMENT ästhetisch erzeugen kann, zeigen die künstlerisch anspruchsvollen Festivalbeiträge. Viel Spaß beim Zuschauen, Mitmachen und Kennenlernen!

### Offizielle Festivaleröffnung

mit der **Schirmfrau des Festivals Elke Breitenbach**, Berliner Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales  
am **Samstag, den 3. Oktober, 18:30 Uhr**

### Öffnungszeiten

Samstag: 17:00 – 00:00 Uhr  
Sonntag: 13:30 – 22:00 Uhr

CABUWAZI Tempelhof, Columbiadamm 84, 10965 Berlin

Aufgrund der behördlichen Auflagen müssen wir die Zahl der Besucher\*innen begrenzen. **Bitte bucht für alle Veranstaltungen ein Ticket über [www.cabuwazi.de/events](http://www.cabuwazi.de/events)**. Vor Ort wird es ein geringes Kartenkontingent für Kurzentschlossene geben.

Eintritt kostenlos – Spenden erbeten

Die Spenden des gesamten Festivals werden zusammen mit den Spenden der Benefizveranstaltung „Circus Sea“ am 04. Oktober 2020 an Mediterranea Saving Humans weitergegeben.

### Pressekontakt:

**Sara Krines | [presse@cabuwazi.de](mailto:presse@cabuwazi.de) | 030/ 54490 15 – 14**

### CABUWAZI Tempelhof

Columbiadamm 84, 10965 Berlin  
Tel +49 (0)30 / 95 999 48 – 90  
Email [tempelhof@cabuwazi.de](mailto:tempelhof@cabuwazi.de)

**Dein Zirkus zum mitmachen**  
[WWW.CABUWAZI.DE](http://WWW.CABUWAZI.DE)

### CABUWAZI Rechnungsadresse

Bouchéstraße 75, 12435 Berlin  
Tel +49 (0)30 / 544 90 15 – 0  
Fax +49 (0)30 / 544 90 15 – 29  
Email [info@cabuwazi.de](mailto:info@cabuwazi.de)

Träger: GrenzKultur gGmbH

Geschäftsführer: Karl Köckenberger  
Amtsgericht Charlottenburg  
HRB 111 896 B

### Geschäftskonto

IBAN: DE91 1002 0500 0001 2084 00  
BIC: BFSWDE33BER  
Bank für Sozialwirtschaft

### Spendenkonto

IBAN: DE15 1002 0500 0001 2084 10  
BIC: BFSWDE33BER  
Bank für Sozialwirtschaft



# CABU WAZI

TEMPELHOF

## Programm am 3. Oktober 2020

17 Uhr, Showzelt

### **Malala – Mädchen mit Buch**

Schon mit elf kämpft sie für das Recht auf Schulbildung. Mit fünfzehn überlebt sie knapp einen Mordanschlag der Taliban – 2014 ist Malala Yousafzai die jüngste Friedensnobelpreisträgerin aller Zeiten, hält eine Rede vor der UNO und spricht mit dem amerikanischen Präsidenten. Doch in ihrer Heimat Pakistan wird sie immer noch mit dem Tod bedroht. Julia Jaschke spielte die Rolle der Schriftstellerin Susanne Monbijou, die die unglaubliche Geschichte Malalas aus ihrer westlichen Perspektive zu verstehen und zu erzählen versucht.

Schauspiel von Nick Wood über Malala Yousafzai, Gastspiel des Theater Kempten  
Inszenierung: Silvia Armbruster, Dramaturgie: Hans Piesbergen, Bühnen- & Kostümbild: Stefan Morgenstern, Es spielt: Julia Jaschke

18:30 Uhr

### **Offizielle Festivaleröffnung**

Mit der Schirmfrau des Festivals Elke Breitenbach, Berliner Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales  
Musikalische Begleitung durch das antikapitalistische Jodel-Duo Esels Alptraum:  
Admirabla Gaya und Commandanta Elenos

19 Uhr, großes Zelt

### **Konzert Feven Yoseph Trio**

Feven wuchs in Dessie, einer der größten äthiopischen Städte, auf. In Addis Abeba studierte sie an der School of Jazz Musik, wo sie bald als erste Gesangsdozentin Äthiopiens eine Klasse leitete. Bald darauf nahm sie ihr erstes Album „Chanting Soul“ mit führenden Musikern der äthiopischen Jazzszene auf. Die Veröffentlichung dieses Albums wurde mit Spannung erwartet, denn in ihren Songs reißt sie allseits vorherrschende Barrieren ein und baut Brücken zwischen den so getrennt existierenden Welten: Sie verbindet spirituelle und säkulare Musik, kombiniert äthiopische Stile mit Jazz, Reggae, Soul und R&B und benutzt schließlich ihren Äthiojazz als Sprachrohr für Offenheit, Spiritualität und Fortschritt im eigenen Land.

Feven Yoseph (vocals) Marcus Rust (piano,flügelhorn) Diazno Diali (guitar)

21 Uhr, großes Zelt

### **Sonic in(ter)ventions**

#### **MOVING THE ELEMENTS JAM Session**

Seit einiger Zeit spielen und singen Berliner Musiker\*innen jeden Samstag gemeinsam in einer großen bunten Jamsession auf dem Tempelhofer Feld. Mit der Musik unterstützen sie sich gegenseitig in einer durch die Pandemie für viele freischaffende Musiker\*innen harten Zeit und schenken den Zuhörer\*innen positive Energie sowie ein großartiges musikalisches Erlebnis. Wir haben sie eingeladen, den Eröffnungsabend des Festivals FREEDOM OF MOVEMENT mit uns



**CABU  
WAZI**  
TEMPELHOF

zu feiern. Musiker\*innen sind herzlich eingeladen, Instrumente mitzubringen und den Abend mitzugestalten.

#### **Programm am 4. Oktober 2020**

13:30 Uhr, großes Zelt

##### **Tempelhof Community Dancing**

Du hast Lust, neue Menschen kennenzulernen und gemeinsam zu tanzen? Komm vorbei, keine Vorerfahrung notwendig. Aufgrund der behördlichen Bestimmungen tanzen wir mit Abstand, die Workshopleiter\*innen haben ihr Konzept für das gemeinsame Tanzen angepasst.

Für Erwachsene, ab 16 Jahren, mit Ali Hasan (Perkussion), Medhat Aldaabal (Tanz)  
Eine Kooperation mit Sasha Waltz & Guests.

15 Uhr, Showzelt

##### **Es war einmal in der Zukunft – Eine Produktion von CABUWAZI Beyond Borders**

Gemeinsam mit euch reisen wir in die Zukunft. Dort ist unsere Welt auf den Kopf gestellt, da ein böses Virus das Leben in der Stadt verändern will. Es ist Zeit für die Kinder auszurücken – sie haben wie immer überraschende, erstaunliche und kreative Lösungen parat. Wir laden euch ein, die neue Produktion von CABUWAZI Beyond Borders mit Artist\*innen aus Spandau und Marienfelde zu bestaunen. Ihre Show ist online, offline und in remote entstanden. Sie zeigt mit ästhetisch-künstlerischen Mitteln, wie sich Kinder mit einer sich ständig verändernden Welt auseinandersetzen.

Eine Show über Zukunft und die Überwindung von Hindernissen. In all unserer Vielfalt treffen wir uns bei CABUWAZI Tempelhof, der Heimat des mobilen Zirkusprojektes CABUWAZI Beyond Borders, das seit 2015 Zirkuskurse in vielen verschiedenen Unterkünften für Menschen mit Fluchterfahrung anbietet und Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit gibt, einen Einblick in die Zirkusartistik zu gewinnen und dabei persönliche Stärken zu entdecken, ein soziales Miteinander in Gemeinschaft zu erleben und positive Verbindungen zur neuen Umgebung zu gestalten.

16:30 Uhr, großes Zelt

##### **Konzert Ali Hasan & Mari Al Rassis**

Die beiden Berliner Musiker\*innen aus Syrien bringen uns wunderbare Lieder und Komposition aus dem Mittleren Osten in den Zirkus. Mit Kanoun und Percussion und Legenden des letzten Jahrhunderts werden sie den Nachmittag verzaubern.

17:30 Uhr, Showzelt

##### **Verkörperte Erfahrung – eine Eigenproduktion von CABUWAZI Tempelhof**

Eine Gruppe von Tänzer\*innen und Artist\*innen, die sich in und durch CABUWAZI zusammengefunden haben, zeigen ihr Stück, das ein künstlerisches Experiment mit offenem Ausgang ist. Die Gruppe hat sich auf eine Entdeckungsreise zwischen Innen und Außen, Erleben und Gestalten begeben und sucht einen Begegnungsort zwischen bildender Kunst und Bewegungskunst. Im Prozess wurden Bewegungen eingefangen und in Kunstwerken sichtbar gemacht, die gebannte Formkraft der

Dein Zirkus zum mitmachen  
[www.cabuwazi.de](http://www.cabuwazi.de)



Kunstwerke wiederum in Bewegungen befreit. Für die Zuschauenden ist das Stück eine Einladung, den Prozess der Gruppe nachzuvollziehen, im eigenen Körper die Formkraft und Bewegung des Gestalteten mitzuerleben. Denn alle Form ist aus Bewegung entstanden und muss – um lebendig zu bleiben – immer wieder in Bewegung zurückgeführt werden.

19:30 Uhr, Showzelt

**Benefizveranstaltung: Circus Sea – ein Varietéabend zur Unterstützung von Mediterranea Saving Humans**

Das Konzept Circus Sea stammt ursprünglich aus Italien und wurde ins Leben gerufen, um mit anspruchsvollen selbstentwickelten Zirkusshows Spenden für das Seenotrettungsprojekt Mediterranea Saving Humans zu sammeln.

Die Arbeit von Mediterranea zielt darauf, mit Rettungs- und Überwachungsfahrten die Lage im Mittelmeer zu beobachten, zu dokumentieren und in Seenot geratene Menschen zu retten. Um die aktive Arbeit fortsetzen zu können, braucht Mediterranea Saving Humans das Engagement aller. Vor diesem Hintergrund entwickelten die Artist\*innen des mit uns befreundeten Altro Circo das Format Circus Sea und riefen die Zirkuswelt auf, sich ihnen anzuschließen.

Die Veranstaltung ist die erste dieser Art in Deutschland und bildet am 4. Oktober den Abschluss des 4. FREEDOM OF MOVEMENT Festivals. Auftreten werden Artist\*innen aus dem CABUWAZI Netzwerk.

Der Eintritt ist kostenlos. Vor Ort wird es die Möglichkeit für Spenden geben. Die gesamten Erlöse werden direkt an Mediterranea Saving Humans gespendet.

**Rahmenprogramm am 4. Oktober 2020**

Neben den einzelnen Vorstellungen gibt es ein Rahmenprogramm bestehend aus Familienzirkus, mobilen Zirkusnummern, Äthiopischer Kaffeezeremonie und Siebdruck.

Das FREEDOM OF MOVEMENT Festival wird gefördert von:



in Kooperation mit:



Dein Zirkus zum mitmachen  
[WWW.CABUWAZI.DE](http://WWW.CABUWAZI.DE)